



WENN DIE PSYCHE AUS DEM GLEICHGEWICHT KOMMT

Réf. 3616



» ZIELGRUPPE

Alle Interessierte

» LEITUNG

Dr. med. Svetlana PANFILOVA
Ärztin und szenisch-
systemische Beraterin

» TERMINE

20., 21. und 22. April 2016
09:00-17:00

21 Fortbildungsstunden
Formation certifiée

» KOSTEN

390 €
(das Mittagessen ist im Preis
inbegriffen)

» FORTBILDUNG IN DEUTSCHER SPRACHE

» ORT

Domaine du Château
Bettange-sur-Mess

Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung erleiden psychische Störungen häufiger im Laufe des Lebens als Menschen ohne Beeinträchtigung. Dies ist mit ihrer spezifischen Verletzbarkeit und besonderen Lebensumständen verbunden. Die Symptomatik, der Verlauf der häufigsten psychischen Störungen werden im Seminar dargestellt: schizophrene Psychosen, affektive Erkrankungen, Angst- und Zwangsstörungen, Demenz.

Im Vordergrund stehen die Besonderheiten der psychischen Störungen bei Menschen mit einer intellektuellen Beeinträchtigung. Bedingt durch die Art der Beeinträchtigung können atypische Symptome auftreten, die gelegentlich schwierig einzuordnen sind. Die theoretischen Ausführungen werden durch praktische Fallbeispiele illustriert.

Mitgebrachte Beispiele aus der Praxis sind sehr willkommen!

Entstehungsgeschichten psychischer Erkrankungen und entsprechende ganzheitliche Behandlungskonzepte werden kurz geschildert.

METHODEN UND INHALTE

- Besonderheiten der psychischen Störungen bei Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung
- Der tägliche Umgang mit Auffälligkeiten (Grundprinzipien) anhand spontaner Falldarstellungen
- Vortrag
- PowerPoint Präsentation
- Kleingruppenarbeit
- Fallbeispiele mit Diskussion

Référence UFOCOR

- 1a) Compétences psychosociales
- 1b) sujet pédagogique

Formation continue agréée
pour les professions de santé
par le Ministère de la Santé